

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

155

Wien, am 15. Mai 1934.

Die Berufung der Wiener Bürgerschaft.

Wie wir erfahren, hat Bürgermeister Richard Schmitz heute abends im Einvernehmen mit der Vaterländischen Front und unter möglichster Berücksichtigung der von den Wehrverbänden, kulturellen und ständischen Organisationen geäußerten Wünschen folgende Persönlichkeiten als Räte der Stadt Wien in die Wiener Bürgerschaft berufen:

Kulturelle Gemeinschaften:

Katholische Kirche:

Msgr. Josef Schneider, Zentralpräsident der katholischen Gesellen-Vereine Oesterreichs, 6., Gumpendorferstrasse 39;

Franz Kastl, Privatbeamter, 2., Obere Donaustrasse 29/31;

Frl. Maria Strohmayer, Präsidentin des Reichsverbandes der katholischen Mädchen-Vereine, 7., Neubaugasse 51;

Evangelische Kirche:

Kommerzialrat Johann Wetjen, Kaufmann, Kurator der Teilgemeinde Wien-Innere Stadt, 13., Wittegassee 8;

Israelitische Religions-Genossenschaft:

Rechtsanwalt Dr. Jakob Ehrlich, Hauptmann a.D., 18., Hofstattgasse 25;

Kunst:

Professor Dr. Clemens Holzmeister, 1., Schillerplatz 3;

Wissenschaft:

Universitätsprofessor Dr. med. Wolfgang Denk, 19., Hardtgasse 27;

Schul-, Erziehungs- und Volksbildungswesen:

Professor Dr. phil. Viktor Trautzi, Schriftsteller, 3., Hörnesgasse 24;

Vizepräsident des Handelsgerichtes, Oberlandesgerichtsrat Dr. Anton Hummel, 1. Vorsitzender des Reichsverbandes der Elternvereinigungen u. s. w. Oesterreichs, 3., Weyrgasse 3;

Oberrechnungsrat i. R. Ernst Graber, Obmann der Sektion der Familienerhalter in der Gewerkschaft christlicher Angestellter in öffentlichen Diensten, 1., Wächtergasse 1;

Frau Mina Wolfring, Leiterin der Aktion "Mutter und Kind" der Vaterländischen Front, 1., Wollzeile 9;

Frau Dr. Alma Motzko, 1., Judenplatz 2;

Industrie:

Baurat Ingenieur Richard Knauer, Präsident des Industriellenverbandes, General-Direktor der A. G. Felten & Guilleaume, 4., Theresianumgasse 23;

Kommerzialrat Rudolf Uebelhör, Firma Franz Uebelhör, 17., Pezlgasse 28;

Ingenieur Fritz Elsinger, Firma M. J. Elsinger & Söhne, 13. Eduard Klein-Gasse 29;

Kammerrat Konrad Schneeberger, General-Direktor der Vereinigten Brauereien A. G., 13., Bergmüllergasse 5;

Kommerzialrat Karl Gräf, Präsident und leitender Verwaltungsrat der Wiener Automobil-Fabrik A. G., 9., Weinberggasse 70;

Ingenieur Eugen Petravic, A. G. für Feinmechanik, vormals Petravic J. & Co., 17., Schadinagasse 3;

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

II. Blatt

Wien, am

Dipl. Ingenieur Viktor Frisch, Betriebs-Ingenieur der Oesterreichischen Brown-Boveri-Werke Akt. Ges., 5., Schwarzhorngasse 11;
Ingenieur Albert Hamzal, Industriearbeiter, 13., Linzerstrasse 111;

Richard Krejci, Textilarbeiter, 11., Ehamgasse 4;
Rudolf Schneller, Lackierer, Betriebsratsobmann der Elin A.G. für elektrische Industrie, 14., Graumanngasse 39;

Alois Frumoldt, Glasarbeiter, 13., Lützowgasse 18;
Hans Stubenvoll, Sekretär der Gewerkschaft der Arbeiter der Bauindustrie, 5., Arbeitergasse 14;

Gewerbe:

Kommerzialrat Johann Geisler, Galanterieschlosser, 13., Linzerstrasse 34;

Kommerzialrat Heinrich Lenhart, Vizepräsident der Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie, Schuhmachermeister, 7., Stuckgasse 16;

Ferdinand Hess, Hotelier, Leiter der Berufsorganisation des Hotel- und Gastgewerbes in der Vaterländischen Front, 1., Rotenturmstrasse 18;

Architekt Franz Swittalek, Baumeister, 8., Hermalsergürtel 4;

Karl Effenberger jun., Bäckermeister, 8., Lerchenfelderstrasse 104;

August Huka, Fleischhauermeister, 3., Posthorngasse 8;

Hans Waldsam, Metallgewerbe, 15., Kriemhildplatz 8;

Franz Bauer, Kellner, 13., Theringgasse 31;

Rudolf Jirku, Friseurgehilfe, Fachlehrer an der Fortbildungsschule für Friseure, 7., Kaiserstrasse 4;

Alfons Begle, Bäckergehilfe, 6., Millergasse 8;

Stanislaus Boba, Bekleidungsarbeiter, 5., Kettenbrückengasse 3;

Hans Preyer, Angestellter, 7., Neubaugasse 6;

Handel und Verkehr:

Leopold Langer, Präsident des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft, 1., Opernring 13;

Dr. Ludwig Herbert, Grosskaufmann (Burckhardt & Co), 13., Linzerstrasse 418;

Franz Gerstner, Kaufmann, 18., Edelhofgasse 3;

Franz Stuiber, Vorsteher der Genossenschaft der Lastfuhrwerker, 19., Eduard Pötzl-Gasse 6;

Kommerzialrat Richard Diestler, Handelskammerrat, 5., Arbeitergasse 10;

Anton Rauch, Kaufmann, Vizepräsident der Reichsorganisation der Kaufleute Oesterreichs, 18., Staudgasse 33;

Ferdinand Rechberger, Obmann des Handels- und Transport-Arbeiter-Verbandes, 16., Siedlung Starchant 200, an der Gallitzinstrasse;

General-Sekretär der Oe. B. B. Dr. Anton Kankovsky, Hofrat, 13., Stuwäckengasse 6;

Dr. Ludwig Strobl, Präsident des Verwaltungsrates der GÖC, 3., Invalidenstrasse 11;

Karl Holaubek, Strassenbahnersekretär, 18., Schulgasse 2;

Hans Briedal, Handelsangestellter, 20., Klosterneuburgerstrasse 58;

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

III.

Wien, am

Ernst Knellinger, Handelsangestellter, 6., Schadekgasse 2;

Landwirtschaft:

Dr. Ingenieur Franz Hengl, Präsident des Verbandes der Wiener Landwirte, 19., Cobenzlgasse 22;

Oekonomierat Peter Bernreiter, Landwirt, 21., Kagraner Platz 20;

Michael Walla, Obmann der Gemüseverkaufsgenossenschaft von Wiener Gärtnern, 3., Hugelgasse 6;

Frl. Marie Kuster, Milchmeiereiangestellte, 13., Linzerstrasse 392;

Geld-, Bank- und Kreditwesen:

Kommerzialrat Hans Wancura, Inhaber des Bankhauses Schelhammer & Schatterer, 13., Woltergasse 5;

Generalrat der österr. Nationalbank, Generalsekretär der I. Oesterr. Sparkasse Dr. Paul Schwarz, 1., Goldschmidtgasse 8;

Dr. Friedrich Holomek, Beamter des Spar- und Vorschusskonsortiums Währing, 18., Pötzleinsdorferstrasse 6;

Oberleutnant Felix Engelbrecht, Bankbeamter, 4., Schelleingasse 10;

Freie Berufe:

Dr. Paul Zeska, Hausarzt am Theresianum, Obmann der Vereine christlich-deutscher Aerzte Oesterreichs, 4., Favoritenstrasse 15;

Dr. Heinrich Foglar-Deinhartstein, Rechtsanwalt; 1., Plankengasse 7;

Zivil-Ingenieur Richard Herrmann, Präsident der Allgemeinen Sektion der Ingenieurkammer, 4., Prinz-Eugen-Strasse 74;

Mag. pharm. Erich Sigl, Apotheker, 11., Simmeringer Hauptstrasse 44;

Oeffentliche Angestellte:

Professor Dr. Hans Weiland, Ehrenvorsitzender der Bundesvereinigung ehemaliger österreichischer Kriegsgefangener, 4., Gusshausstrasse 19;

Dr. jur. et rer. pol. Hauptmann a. D. Dr. Otto Kemptner, Stabschef der Vaterländischen Front, 1., Ballhausplatz 2;

Oberstleutnant Josef Seifert, Landesleiter von Wien der Vaterländischen Front, 3., Hainburgerstrasse 30;

Ingenieur Rudolf Hofbauer, Generalsekretär des Wiener Gewerbevereinsverbandes, 4., Wiedner Hauptstrasse 45/47.

/ Achtung! Bei der Gruppe "Kulturelle Gemeinschaften" (Katholische Kirche) ist bei Fräulein Maria Strohmayer als Beruf zu setzen: Leiterin des Diözesan Verbandes Wien der katholischen Mädchenvereine. /

Die Angekörung der Räte der Stadt Wien.

Gleichzeitig erhielten alle diese Persönlichkeiten die Einladung, zur ersten Sitzung der Wiener Bürgerschaft, die übermorgen, Donnerstag, um 10 Uhr 30 stattfinden wird, zu erscheinen. Die Tagesordnung dieser Sitzung ist folgende: Eröffnung durch den Bürgermeister, Angekörung der Räte der Stadt Wien, Beschluss über die Zahl der Schriftführer, Wahl der Schriftführer, Wahl in den Haushaltsausschuss, Wahl in den Heimatrechtsausschuss und Ansprache des Bürgermeisters.

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

IV.

Wien, am.....

Dieser ersten, der feierlichen Amtseinführung der Wiener Bürgerschaft geltenden Sitzung wird am selben Tag eine zweite Sitzung folgen, in der Bürgermeister Richard Schmitz eine Programmrede in der Form eines Berichtes und Antrages über ein Sofortprogramm dringender Investitionen und Finanzreformen halten wird. Der zweite Punkt der Tagesordnung dieser Sitzung gilt der Regelung der Gebühren für die Teilnahme an den Sitzungen.

Während die erste Sitzung, in der die Räte der Stadt Wien die Angelobung zu leisten haben, den Charakter einer öffentlichen Sitzung besitzt, ist die zweite Sitzung nicht öffentlich.

Wie wir erfahren, hat Bürgermeister Richard Schmitz die Vorbereitungen für das Sofortprogramm dringender Investitionen und Finanzreformen soweit getroffen, dass bereits am Tage, nach dem das Arbeitsprogramm der Wiener Bürgerschaft vorgelegt und voraussichtlich noch am gleichen Tag dem Haushaltsausschuss zugewiesen sein wird, die Feier des ersten Spatenstiches eines wichtigen, die Erfüllung alter Wünsche dringenden Werkes, der neuen Wiener Höhenstrasse stattfinden wird.

.....

Die sechsprozentigen Wiener Schillingobligationen vom Jahre 1934.

Die Ausgabe der neuen sechsprozentigen auf Schilling mit Wertsicherung lautenden Schuldverschreibungen der Stadt Wien vom Jahre 1934, die sich infolge drucktechnischer Schwierigkeiten bei Herstellung der Kuponbogen verzögert hat, erfolgt ab kommenden Donnerstag bei den Einreichungsstellen gegen Rückgabe der den Inhabern gelegentlich des Erlages der Dollarbons ausgefolgten Erlagsbestätigungen.

.....